

Akasha-Chronik

Eine/Die Akasha-Chronik wird als eine Art von Äther verstanden, in welchem alles was geschah und geschieht präsent ist.



Akasha (Sanskrit: "kash" leuchten, strahlen) kann auch als "Äther", "kosmisches Bewußtsein" übersetzt werden. Die Akasha-Chronik wird als etwas beschrieben, in dem Erfahrungen, Erkenntnisse überdauern. Jedes Ding habe nach einer Beschreibung seine eigene Chronik und auf diese Chroniken würden sich Chroniken höherer Ebenen beziehen. Darin sei insgesamt alles Wissen vergangenen, gegenwärtigen und - anders als beim zeitgenössischen Ansatz des "morphischen Felds" - zukünftigen Lebens enthalten, alles was geschehen war und geschieht. Hierin würden Lebewesen Einblick nehmen können. Manche halten das menschliche Gedächtnis für etwas, das eigentlich auch eine Akasha-Individualchronik ist, auf die in Hinsicht des Vergangenen vom Individuum besonders leicht und selbstverständlich zugegriffen werden kann.

Siehe auch: [Morphisches Feld](#)